

Z u s a m m e n s t e l l u n g

der Beschlüsse der 28. Sitzung des Hauptausschusses

am 20. April 2006

Anwesend: Herr Ocker)
Herr Sohn)
Frau Treder)
Frau Stölck-Wiese) als Mitglieder
Frau Holst)
Herr Treu)
BM Lorenz)

Herr Less) von der Verwaltung

Herr Dr. Fritzenkötter) als Gast

Es sind 5 Einwohner/innen anwesend, darunter
der Wehrführer, Herr Bals)
der stellv. Wehrführer, Herr Rau) zu TOP 4
sowie Frau Hartz und Herr Stein) als Vertreter des Personalrats
der Stadt Lütjenburg

Dauer : 19.00 – 20.30 Uhr

- - - -

I Öffentliche Sitzung

Vor Einstieg in die Tagesordnung berichtet Herr Ocker über die Übergabe des Panzerflugabwehrkanonenlehrbataillons 6 an den neuen Kommandeur, Herrn OTL Beutler.

1) Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte sollen öffentlich beraten werden.

(einstimmig)

2) Genehmigung des Protokolls über die 27. Sitzung vom 16. 03. 2006

Gegen die Niederschrift werden bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben.

3) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4) Feuerwehrwesen

4.1 Bericht des Wehrführers

Herr Bals als Wehrführer berichtet über Verlauf und Inhalte der Jahreshauptversammlung. Im Wesentlichen geht er auf die folgenden Ereignisse bzw. Probleme ein:

- Neubau des Feuerwehrgerätehauses, Begleitung der Baumaßnahme, Zusammenarbeit mit dem Architekten, Beseitigung von Baumängeln, Umzug in das neue Gebäude
- Anzahl der Jahreseinsätze (77) mit gut funktionierender Organisation und Einsatzbereitschaft, dabei geringe Anzahl von Brandeinsätzen
- Übungs- und Ausbildungsdienst
- Festivitäten
- Ausbildung von Kraftfahrern mit Fahrerlaubnis CE
- Anschließend gibt Herr Bals einen Ausblick auf zukünftige notwendige Ersatzbeschaffungen hinsichtlich der Fahrzeugausstattung und erläutert den Sachstand zur Umstellung auf die neue Funktechnik

Nach kurzer Aussprache wird anschließend einstimmig (6 Ja-Stimmen) der folgende Beschluss gefasst:

Der Bericht des Wehrführers wird zur Kenntnis genommen.

4.2 Beschaffung einer Wärmebildkamera - Antrag der Feuerwehr

Nach Einführung in die Beschlussvorlage durch Herrn Ocker begründet Herr Bals die Notwendigkeit der Beschaffung einer Wärmebildkamera und deren vielseitige Einsatzmöglichkeiten, insbesondere bei der Personensuche. Er verweist auf einen Beschluss des Vorstandes der Feuerwehr. Danach soll durch eine Zwischenfinanzierung aus der Kameradschaftskasse die Wärmebildkamera bereits 2006 beschafft werden. Hintergrund dazu ist auch eine erhebliche Kostenersparung in Höhe von ca. 2800 € durch Zuwendungen aus der Feuerschutzsteuer, gewährte Rabatte durch Sammelbestellung im Kreis Plön und Einsparung im Hinblick auf die anstehende Erhöhung der Mehrwertsteuer.

Nach ausführlicher Aussprache, in der einvernehmlich die Notwendigkeit der Beschaffung festgestellt wird, aber auch eine Einbeziehung der Umlandgemeinden zur Mitfinanzierung gewünscht wird, ergeht einstimmig der nachfolgende Beschluss:

1. Der Hauptausschuss stimmt der Anschaffung einer Wärmebildkamera zu.
2. Die dafür benötigten Haushaltsmittel werden in den Haushaltsplan 2007 eingestellt.
3. Wenn die Haushaltslage 2006 es zulässt, sollen diese Haushaltsmittel bereits in diesem Jahr bereitgestellt werden.

5) Öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen dem Amt Lütjenburg-Land und der Stadt Lütjenburg über die gemeinsame Wahrnehmung der Aufgaben des Sozialamtes

Herr Ocker führt in den Sachverhalt ein und gibt dabei zu bedenken, dass nach den Vorgaben des Kooperationsausschusses keine Beschlüsse gefasst werden sollten. Das Thema sollte auf jeden Fall weiter diskutiert werden, um auch eine Lösung zur weiteren Wahrnehmung der Aufgaben nach dem 01. 07. zu erhalten.

BM Lorenz verweist anschließend auf die Beschlussfassung der Stadtvertretung zu dem Vertrag. Hier müsse insbesondere der § 6 beachtet werden. Sofern keine Einigung erreicht wird, würde der Vertrag auslaufen.

In der anschließenden Diskussion werden nochmals die Probleme beleuchtet. Da bisherige Beschlüsse beiderseits zu Unruhe und Disharmonien geführt haben, sollten die weiteren Ergebnisse des nächsten Kooperationsausschusses abgewartet werden. Wenn danach Art und Weise und Form der Zusammenlegung feststehen, kann das künftige detaillierte Zusammenspiel genauer geplant und ohne Zeitdruck auch später umgesetzt werden.

Herr Stein, der Vorsitzende des Personalrates, ergänzt auf Anfrage, dass ein Zeitplan zur Umsetzung nach den Vorgaben der Politik erstellt werden müsste. Insgesamt sei eine Gesamtlösung besser als eine Teillösung. Darüber hinaus sei es sinnvoll, den Übergang der Aufgaben aus Kostengründen und hinsichtlich der Jahresabschlüsse auf das Jahresende zu verlegen.

Unter Berücksichtigung der Bewertung der Gesamtlage wird auf Vorschlag von Herrn Ocker einstimmig beschlossen, die Vorlage in die Fraktionen zu verweisen.

6) Verschiedenes

- Herr Ocker spricht das Thema "Ehrung verdienter Bürger" an und bittet, das weitere künftige Vorgehen in den Fraktionen zu erörtern.
- Er verweist auf die am 10. 05. 2006 stattfindende Einwohnerversammlung. Die Schwerpunktthemen in seiner Funktion als Bürgervorsteher werden dabei sein:
 - Haushalt
 - Verwaltungsstrukturreform
 - Städtebauförderung/Stadtsanierung

- BM Lorenz verweist auf die anstehende Veranstaltung am 13./14.05.2006 "Lauf ins Leben", die in Zusammenarbeit mit der Deutschen Krebsgesellschaft durchgeführt wird. Sie lädt dazu auch insbesondere die Stadtvertreter/innen ein, an dieser Veranstaltung mitzuwirken.
- Frau Holst verweist auf einen Presseartikel zum derzeitigen Einsatz Museumsbahn Malente/Draisinenbetrieb auf der alten Bahnstrecke. Sie bittet die Bürgermeisterin, hier die Initiative zu ergreifen, damit auch die Stadt Lütjenburg touristisch von den Aktivitäten profitieren kann.

BM Lorenz entgegnet, dass auch sie erfreut den Artikel zur Kenntnis genommen hat. Sofern es die Politik wünscht, ist es möglich, dieses Thema in dem dafür zuständigen Ausschuss zu beraten.

- - - -

Vorsitzender

Protokollführer